

Weisung 201703005 vom 20.03.2017 – Reform des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG)

Laufende Nummer:	201703005
Geschäftszeichen:	GR22 – 7160.4 / 6801.4 / 6901.4
Gültig ab:	20.03.2017
Gültig bis:	19.03.2022
SGB II:	nicht betroffen
SGB III:	Weisung
Familienkasse:	nicht betroffen

Die Fachlichen Weisungen AÜG wurden aktualisiert und an die Regelungen des am 1. April 2017 in Kraft tretenden Gesetzes zur Änderung des AÜG und anderer Gesetze angepasst. Für die Eingangszonen und Service Center wurden die Arbeitsmittel zum AÜG aktualisiert.

1. Ausgangssituation

Mit dem Gesetz zur Änderung des AÜG und anderer Gesetze treten am 1. April 2017 umfangreiche Neuregelungen in Kraft. Die Weisungen sind an die aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen anzupassen und bei dieser Gelegenheit in das Format „Fachliche Weisungen“ zu überführen.

In bestimmten Fällen ist der Arbeitsvertrag zwischen Leiharbeitskraft und Verleiher unwirksam. Es kommt ein Arbeitsverhältnis mit dem Entleiher zustande. Die Leiharbeitskraft kann dies künftig verhindern, indem sie schriftlich erklärt, dass sie an dem Arbeitsvertrag mit dem Verleiher festhält (sog. Festhaltenserklärung). Die Erklärung muss vor ihrer Abgabe in einer Agentur für Arbeit zur Identitätsfeststellung vorgelegt werden. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Eingangszonen und Service Center sind Leitlinien für den sicheren und kundenfreundlichen Umgang mit diesem Anliegen an die Hand zu geben.

2. Auftrag und Ziel

Die überarbeiteten Fachlichen Weisungen AÜG bilden die gesetzlichen Neuregelungen ab und stehen im Intranet unter Weitere Rechtsgebiete > Arbeitnehmerüberlassung > Fachliche Weisungen sowie im [Internet](#) zur Verfügung. Die wesentlichen inhaltlichen Änderungen sind in einer Änderungshistorie beschrieben. Die Teams Arbeitnehmerüberlassung im Operativen Service werden dadurch in die Lage versetzt, das neue Recht bundesweit einheitlich anzuwenden.

Für den Umgang mit dem Anliegen „Vorlage einer Festhaltungserklärung“ stehen die aktualisierten Arbeitsmittel des Kundenportals (Aufgabensteckbrief 1.022, GLF/AH 1.022, GLF 3.022) im Intranet mit dem Stand 20.03.2017 zur Verfügung.

3. Einzelaufträge

entfällt

4. Info

entfällt

5. Koordinierung

entfällt

6. Haushalt

entfällt

7. Beteiligung

entfällt

gez.

Unterschrift